

Kinder entdecken Fossilien

• Gütersloh (NW). Eine Zeitreise bis vor 500.000 Jahre erleben zur Zeit sieben Kinder eines Fossilienkurses, den die Volkshochschule Gütersloh mit Unterstützung der Familie-Osthusenrich-Stiftung in der zweiten Woche der Herbstferien durchführt. Unter fachkundiger Leitung von Thomas Stuwe und unterstützt von Susanne Hahne lernen die Teilnehmer, welche Tierarten sich hinter den Versteinerungen verbergen, wie sie zu Fossilien wurden, welche Arten und Gattungen sich den Veränderungen auf der Erde anpassen konnten und welche ausgestorben sind.

Als besonderes Erlebnis machen sich die Urzeitforscher auf den Weg in einen nahe gelegenen Steinbruch, wo sie mit Hammer und Schutzbrille gezielt auf Fossilien suchen. Auch Abdrücke aus Versteinerungen stellen die Kinder her, die sie dann nach eigener Fantasie bemalen.



Präsentieren stolz ihre Gipsabdrücke: Joshua Davies, Linus Hachenberg, Carlo Schenke, Nino Hanhörster, Leonie Schöning und Noah Kähmen (v. l.). Kursleiter Thomas Stuwe, VHS-Leiterin Birgit Osterwald und Pädagogin Susanne Hahne sind begeistert. FOTO: NW